

Arbeitsauftrag - Plakat

Beitrag von „Elaine“ vom 8. September 2005 21:13

Hallo ihr lieben!

Ich habe bald einen UB und möchte ein Plakat schreiben, auf welchem zu lesen ist, was die Kinder zu tun haben.

Jetzt frage ich mich: Muss ich dort ganze Sätze formulieren oder reichen Stichpunkte?

Problem ist, bei ganzen Sätzen brauche ich zwei DinA3 Kartons und meine Kinder lesen das sowieso nicht durch, da sie absolut lesefaul sind.

Daher dachte ich daran, eindeutige Bilder zu nehmen und dahinter/davor in Stichpunkten zu schreiben:

- 1) Station aussuchen
- 2) Arbeitsauftrag aussuchen

Was meint ihr, ist das in Ordnung für einen UB?

Liebe Grüße

Elaine

Beitrag von „FrauBounty“ vom 8. September 2005 21:18

welche Klasse?

Bei Leseanfängern ist das mit Sicherheit zu schwierig, ganze Sätze zu formulieren.

Nimm klare und eindeutige Piktogramme, ggf. kannst du noch ein oder zwei prägnante Stichpunkte dahinter schreiben.

Erarbeitest du denn den Ablauf vorher mit ihnen?

Beitrag von „Elaine“ vom 8. September 2005 21:20

Ist eine zweite Klasse mit stark unterschiedlichem Niveau, die meisten aber schwächer.

Ja, vorher erläutere ich alles ausführlich, soll nur "GEDankenstütze" sein.

Eindeutige Piktogramme zu finden ist schwer, gibt es dazu vielleicht eine Seite? Bräuchte Piktogramme zu: Partner/Einzelarbeit, Arbeitsauftrag aussuchen, Arbeitsauftrag lesen und bearbeiten, kontrollieren, aufräumen.

Na ja, denke mal nicht, dass es so was gibt im Netz!

Lg

Elaine

Beitrag von „biene maja“ vom 9. September 2005 00:16

Hallo!

Auf jeden Fall ist es besser, nur Stichpunkte hinzuschreiben als ganze Sätze. Würde ich auch in höheren Klassen so machen. Ist einfach übersichtlicher, finde ich.

Liebe Grüße,
biene maja

Beitrag von „snoopy“ vom 9. September 2005 10:46

Hallo Elaine!

Wie lange hast du noch bis zu deinem UB?

Wichtig wäre es auch wenn du bereits im Vorfeld die Zeichen während deines Unterrichts verwenden würdest, dann sind sie deinen Kindern bereits bekannt und sie "sollten" wissen, was sie bedeuten und was sie machen müssen.

Liebe Grüße
snoopy

Beitrag von „Leoky“ vom 9. September 2005 14:46

Hallo Elaine!

Solche Piktogramme kann man eigentlich ganz leicht selbst malen, zum Beispiel eine Brille für Lesen, oder ein Strichmännchenkopf für Einzelarbeit, zwei Köpfe für Partnerarbeit, usw.

Es gibt aber auch bei den Schulschriften von der Medienwerkstatt Mühlacker zwei Schriftarten, die diese ganzen Bilder haben. (VeenPikto und Trainee).

Wichtig ist natürlich, dass die Kinder diese Zeichen kennen und schon mal damit gearbeitet haben.

Ich habe diese Schriften bei mir auf dem PC und könnte versuchen, sie dir in einem komprimierten Ordner zu schicken. Dann müsstest du mir nur eine kurze Nachricht übermitteln, mit deiner eMail-Adresse.

(Wenn du das möchtest...) 😊

Liebe Grüße,

Leoky

Beitrag von „das_kaddl“ vom 10. September 2005 13:08

Bei Arbeitsaufträgen, die sich Schüler selbst erlesen sollten (oder die irgendwo visualisiert waren), habe ich bis Ende der 2. Klasse immer mit Silbenbögen gearbeitet. Für die Kinder war es enorm hilfreich, die Seminarleiter fanden's toll.

Nur so als Tipp...

LG, das_kaddl.

Beitrag von „niffy“ vom 10. September 2005 13:17

Ich hoffe, die Frage ist nicht allzu blödd, aber was sind Silbenbögen?

@ Elaine: Ich würde auch mit Piktogrammen und Stichwörtern arbeiten, die Kinder werden von ganzen Sätzen zu sehr erschlagen und lesen es dann gar nicht. Aber versuch die Piktogramme noch vor deinem UB einzuführen, sonst bist du die ganze Zeit damit beschäftigt, Fragen dazu zu beantworten.

Viel Erfolg!